Miesbadener Taqvla

Berlag: Langgaffe 27.

14.000 Abonnenten.

Die einspaltige Beitraelle für locale Angelgen 15 Bfg., für andwärtige Angeigen 25 Bfg. — Weclamen die Beitigelle für Werbaden 60 Bfg., für Ausbadris 75 Bfg.

Angeigen - Annahme für die Abend Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Für die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Mo. 213.

Begirte-Gerufpreder Do. 52.

Samftag, den 8. Mai.

Begirfe-Fernfprecher Ro. 52.

1897.

Morgen-Ausgabe.

Aus Stadt und Jand.

Biesbaben, 8. Dai.

Dersonal-Nachrichten. Der Regierungsdiesson Dr. jur.
B. Kantenderg. Garcynnsti in Wiedboden ist dem Laubrach
bes Arcise Glogan im Regierungsdezirt Liegnin zur Hilletrikung
machtellt worden.

ge ereines susgan im Negierungsvegnt Licgnig pur Quiteffilmagerbeilt worden.

— Echrespfelle. Die Leberfielle au Lind en bach im Oberselterwoldtreis, mit einem nach dem Dienkalter des Leberse ischleitendene Gebalt, foll die aum I. Angun I. J. anderweit beiebt einem Auswellungen für die jelde find die I. Jauf I. J. anderweit beiebt ereen Arcisischultingefloren der Agl. Regierung, Abbeilung für inchen und Schulterfen dier, pu mechen

— Die Häfnergasse ist unn endlich ierstaarkollt und isch michen die Geriebe den Verbeltrungen, die es durch vervollfändigte elenktinna, durch Andersbung der Schulterfen hie Geriebt und die Straffendenen Berbeiterungen, die es durch vervollfändigtet elenktinna, durch Andersbung der Schulterie, nammetre eine der Gertreffiede ung und den Antrechaltnisse entligeredenen habern der Spälmergasse aus die Antrechaltnisse entligenden habern der Spälmergasse aus den die lange ziehen die Gehalten, den fie durch det lange zieht, nelle die beitein in Kulptuch undanen, erlitter, recht den andersen mirke.

— Sine öffentliche Soprieerer-Verfammlung sindet

erben. XII. Beutsches Fundesschieben. Mus Marnberg, Mai, erbalten mir solgenden Bericht: Nachdem für das vom ibe il. Inii er. in bieliger Toda zur Klachtum frommede Mit. Denische Aumbesschieben bereits verfolgebene Chrengaden, wie er prächtige Füngendumpen dund den Kringregunten Aufrold von duren, ein geschmachten dungsschieben überregenten Aufrold von duren, ein geschmachten dungsschieben überregesterer Volat von auch Größbergog von Baden, eine meiherhalt in Silber gelriedene Einstanten von den Friegen Arnulyd dan Bagern, ein herrikkeitschaft am Eddenmaßt von der Stadt Aufraher, sowie eine Augsahluster Gerengaben von versichten Arversalaum gelpreckt nurden, steut es und, mitthelten zu konnen, doch nun auch Almersch, steut es und, mitthelten zu konnen, deb nun auch Almersch,

— Ateine Motigen. Der Idleinerweg auf ber Street von ber Trancreiche bis gur Restaurotion Babubotz wied zur Zeitere bei gur Restaurotion Babubotz wied zur Zeit andgebeffert nud tann deshald mit Inderect während ber Dener der Athein nicht bemigt werben. — Wegen Beist eigen fie geld bribeit ist gestern ein hießer besteher Rinderarst, Dr. S., in das findblische Arantendons gedracht woeden, von was aus gente jeine liederführung in eine Irrenheilanstalt kattinden joll.

* Der "Alfer-Berein verben bereinsälligt mier beier Velerkörft ankrowmen.

* Der "Alfer-Berein" beranffaltet am Sonnlag, den D. Mai einem Sommennsfing nach Sierfladt in den neuerbonien Saal des "Gaithanfes pur Wole" (Kolige Pdilipp Schiedener).

* Der "C heft Alf die Al veleiereverein" veranfaltet morgen, Sonntag, den 9. Mat, einen Ansflug nach Mainz zum Stiftungsfelt des bottigen vonangelischen Arbeitervereins. Der Zeitgottesdient ihm 4 libr in der Isdamischiede der Kondiese um 7 libr in der Aufmanfeltige, des Kondiese um 7 libr in der Aufmanfeltige. Des Kondiese um 7 libr in der Aufmählig ausfälte (Christophyltrafie). Göste können sich dem Ansflug ausfälte den

Stimmen ans bem Bubtikum.

wespacen auch gleein bes Lobes werth.

Es ergebt hierburd an den fidbilden Aussichus zur seitlichen Aussichus gur seitlichen Unseldung der Straßen das ergebene Erfunken, bastur Sorge tragen zu wollen, bas die Aussichundung der Sonnenbergertraße mindelenab bis zur Kunnitubung der Auszufftraße berirtigen der Sonnenbergerfraße unselben der Sonnenbergerfraße unselben der Sonnenbergerfraße unselben das plögliche borberige Auftören der Verloration titen höcht unschiene, fall armieligen Eindruch, den det frühren Gefegeuhriten siets mit Bedauern empfinden hat Spectator.

Das Nicotin und feine Vergiftungserfdjeinungen.

Aus finnft und feben.

Aus Kunst und Ceben.

h. Frankfurter Gyernhaus, E. Nai. Tam anno ift also gestenn als Anarico im Arondodour' erstmald bei unsausgerteten und hatte großen Erfolg. In der Tdat, feine Stimme ist von einer Fälle und Kratz, wie sie modt einigt dostekt; dazu ih sie allen Registen ausgegilden und in den döhete; dazu ih sie in dien Kegisten ausgegilden und in den döheten Eugen non fügreicher Schödubet. Darstellung und Spiel – in die ste dien diese Kolle deutschlein lied – gehn entligteden über des Seuardschaften ist der die einen, wie es Tamagno der Kener-Höhnowen, das der einen, wie es Tamagno der ist immer angenehm, die Intonation ift nicht immer angeichm, die Intonation ift nicht immer angeispwochen Keigung giduszeh aufgenommen wurde, menstelle nach der "Stretze" wollte der Beital sam ein Ende undere nicht, das der "Erfeste werden Rutterlangen. Der deutsch sicht nender in der Verstelle Bisch und der "Erfeste der Rutterlangen. Der deutsch es die nender in den kannen.

Bie die "Bost" hört, ist die Brosessur zeitsfes nunmehr dem Brotsfiert dans Dethe in dhertragen worden.

Las Echaubiel "Der zen er eine Naul Leodor Schilt; ist den der Standen abligan kintenant, die zur Ehe sührt. Danag tam, man sich die Gründe sienen kingeling zu einem einschen abligan kintenant, die zur Ehe sührt. Danag tam, man sich die Gründe siene bereiten.

Durch Dinamit wurde bei Sundswall in Schweben am Dienling bas Daus einer Arbeiterfamille in die Butt gesprengt, mobel die Fron bes Arbeiters, eine achzehnichtige Tochter und ein schaftlicher Sohn getebtet wurden. Drei enbere Kinder erlitten ichwere Berlehungen.

Alcine Chronik.

An der Thaliade de science Bei den Koul dem Carliffier ber Ben den Koul der Bei den Ben Carliffier ber Ben den Koul der Bei der Bei den Ben Carliffier ber Ben den Koul der Bei der B

nationalen Truppen in Andbia ersacht dem General-Gomberneur telegraphisch, sofort theksiche Truppen nach Kandla zu entselben. Der euglische Momisch sovent des einstellen Nehörden dermend auf, nudergänflich die verlägderen Truppen eingelchsichen. Alben, 7. Mat. Vormittega. (Chence Javod.) Dieher ihn noch teine Meldmug über die Andbin des Obert Sim olienig in Armyro dier eingegangen. Die Regierung dat ein Torpedobool durchten erstaubt, um Erkubigunger einggstoren. Unter den Einseduren der Andbis ihn den Derfangener Andbis sind der Kantifen verlassen die Etabl. In derpangener Andbis sind der Scholie mit Fündlingen aus dersfeichenn Städten im Fürdus einsgetroffen.

getroften.

Boustantinopel, 7. Wol. Gine Depelde Eddem Baichas von Milimoch, 5. d., medert. Gestern, 4llbrirdh, dadem 4Olvistonen den Willimoch, 5. d., medert. Gestern, 4llbrirdh, dadem 4Olvistonen den Vollensteinen Gestern Gestern Gestern Geben flesse der Gestern Geste

Volkswirthichaftliches.

Warktberigt. Bericht über den Fracktmarft zu Mainz vom 7. Wal 1897. Ben answärte lagen debter Beilungen vor, mid de Aertäufer von infändigen Erodystrebe edulale gundigsleited worten, so tomten übe Berick eines endbere. Innotern die 180 Meinze Geschaufte und Brigher. Neuer, 16 201. 75 B. die Weiser (Belaufter und Brigher), neuer, 16 201. 75 B. die 18 M. – W. 100 Mid. Gerik Curied 14 Mt. – W. 15 is 18 Mt. – W. 100 Mid. Gerik Curied 14 Mt. – W. 15 is 18 Mt. – W. 15 is 18 Mt. – W. 16 is 18 Mt. – W. 18 is 16 Mt. – W. 18 is 18 Mt. – W

Die Morgen-Ausgabe enthält 3 Seilagen,

Benantwortlich für bie Arbertion G. Rarberbt. Batellentperffenbend u. Bertog ber L. Schrift uber g'iben Det-Sabradenei in Biethaben.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 7. Mai 1897.

| Court | Cour Reichsbank-Disconto 3 % (Nach dem Frankfurter Oeffentliehen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 3 %.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 213. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 8. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

(2. Wortfebung.)

(Madbrud berboten.)

Jugendliebe.

Robelle bon Eva Grafin von Maudiffin.

Robelle von Era Gräfin von Bandisfin.
"Meinen Straußsebernsächer," befahl sie bem Kammermädern, lassen Sie der Sieher auch dier im Anticidezimmer brennen und senden Sie mir später das neue goldene Riechkaan in den Sala simmer. Die lange, dräcktige Schleppe musichte treppang und ach überallihin warf ihre Trägerin nach einem musternden Blick. Sie war eine sorgsame, ehrgestige Wirthin und wußte, daß das Kuge der Hausfrau und zu den einfachsen Bertähungen menukeptisch ift. In ihrem Bondoit stellte sie ein von Khotographicen berühmter Menschen, die mit großen Buchstaden freundsächlichen Fraudsfisches Buch auf den gestellt die ein nach sie der Anderschlich stellt der Schlätischen Kotofotisch. Sinige Scien des Bertes schnitt e auf und lieh wie und hiehig der Anderschlich der Werten gegerbeitet kapiermesser, das ein kleines Bermögen gekoftet haben mochte, quer über der aufgeschlagenen Fläche liegen. — Bon draußen der näherten sich eilige Schritte und fröhliche Stimmen brangen zu ihr hinein. Die Thir öffnete sich, ein dehrfristrete, dunfter Korft deilige Schritte und fröhliche Stimmen brangen zu ihr hinein. Die Thir offnete sich, ein dehrfristrete, dunfter Korft der im Spatt und wande sied gleich wieder in den Korridor zuräck:

"Kinder, sommt und seht, Mama macht das Sciudiersimmer fertig!"

.20 3.40

2020

97 05

"Kinder, fommt und seht, Mama macht das Suvdiers simmer serigt!"

Ein übermittiges Lacken brantwortete ihre Worte, die Sprecherln eilte auf die Mutter zu, verbeugte sich tief und fragte hötlisch:

"Wie gefällt Euer Magnissenz die jüngste litterarische Erscheinung auf realistischordinarem Gebiet?"

"Sei nicht immer so naseweis, Agnes," erwiderte die Mutter ärgerlich.

"Bo seid Ihr denn gewesen — ich habe wieder Alles selbs der den den der der des seinschaften."

"Das hittest du ja nicht nötbig gehabt," meinte Agnes sehnlyvisch. "Ich dennte nicht eher kommen, wir hatten einige Gäste zum Frühlild."

"Und da Sie nun Ause selbst bestimmt haben, wird das Seitt sichen un Mass selbst deinem der einer Schwiegermitter zärtlich die hab führen an Geschmaaf und Eleganz übertressen," lenkte Ugnes" Gebieter ein, indem er seiner Schwiegermitter zärtlich die hand führ and ihn, er war ihr erkläter Liebling, der schlante vornehme Mann mit den getre Maniecen, der ihr enderes als ritterlich und zwortommend dies der haben die schwiegereite. Das entischäbtigte sie für Manches, und sie ließ sieh durch die gesäusste alles und gern über den Ilnwerth die gesäusse alles und gern über den Ilnwerth die gehabt, eine Thatsache, die er sich oft und sungent, aber nur im Geheimen eingestand. Agnes hatte sich in diesen Ausgen Schuten das der überigen Amismannswelt hervorragen ließen. Lovenz Aarstens verstand nicht viel von Geschäften, trobbem er stets das erste Mort den Schwiegerschalter sichen Gebätten, trobbem er stets das erste Mort den Schwieren Gebätter über Robentalpolitit sichtet und in umerschütterlichem Selbstwertvauen Kasserise voraussfagte.

Doch ber Konsul erkannte balb die Richtigkeit dieser Suaden, an die Agues und ihre Mutter lange wie an ein Goangelium geglaubt hatten. Lorenz Karssiens war saul und steckte ruhig das hohe Jahresgeld ein, mit dem er außerdem nie auskam. Aber es war die eigene Schuld seines Schwiegervaters wenn er ihm nicht ein Kapital zur Gründung eines großartigen Unternehmens, das gar nicht fehlschlagen konnertrauten wollte, so mochte er denn für seinen schöften Starrsun zahlen.

"Reshalb haft Du wieder ein ausgeschnittenes Aleib an?" vernahm man eine ärgertiche Stimme aus einer Ecke des dammerig erlenchteten Nammes.

"Was geht Dich meine Tosseltie und Pu hast mir gar nichts dorzuschreiben," war die im scharfen Zon gesprochene Reptif.

nichts vorzulchreiben," war die im jagarjen Lon gesprochen Replik.

Agnes breite fich um und rief:
"Ach, da fisen die beiden gärtlichen Gesellschaftsvögel schon wieber pusammen! Bitte, Schwager, mach ein anderes Geschit, mir wird schlecht, wenn ich Dich ausebe."

Aber Schwager Hand ließt nicht sorn liebe. Sein veraildres, faltenreiches Gesicht nahm einen noch verösssener Knedernat an, er wurde ordentlich gefin vor Arzer, und undährligt abeite er Mies an seiner Frau, von ihrer Fristur die zu ihren Schuben. Er war magenleidend und infolge bessen immer verstummt und jede Berstimmung vortke wieder auf seinen Magen, sodog es tein Erde Deb dies kandel vor die eine Magen, sodog es dem Abend zu Haufe und auf der Straße, im Sigen und im Teben. Hand hatt geine Verwögen verspekulirt, auch das Erde seiner Frau, das ihm ber Konful ausbegahlt hatte, um ihm wieder vorwärts zu helfen. Zeht begungte er sich mit einer kleinen Stellung im Kontor seines Schwiegerwaters und trauf in seinen Ausbeit die eine Schwiegervaters und trauf in seinen Zuschäftligen.

Mitgettunden Bliterwajer, um jeine etrigten Mageinterven zu befänftigen. "Du bist ein gallsuchiges Geschöpf und siehlt ganz aus wie das Thier, das immer spualt — Gott, wie heißt es boch noch — ich glaube "Admyruch"," schalt Eise gerabe, als Ernst, der einzige Sohn des Hauses, eintrat und

als Ernst, ber einzige Sohn bes Hauses, eintrat und munter sagte:
"Du meinst wohl ein Lama, Elise — bitte, bitte, ich bin Dir gern behälflich, wenn Du Deine zoologischen Etubien erweitern willst! — Kinder, Ihr konnt doch nicht leben ohne einem fröhlich blühenden Familienzamt! Mein Gott, wie kann man sich das Leben so verblittern, — kommt, genießen wir es lieber: die Angen rossen vor, sprach er mit Lathos. "Der Portier schlichen der die kahren Beite der Greichen die von Kerzenschein und Blumendust erfüllten Käume, in beren Mitte die sohn, in Agend und Keblichkeit prangende Dausfran seht," — er bot seiner Mutter galant den Arm — "umschwärmt von Jung und Allt. Ciehst Du, mein Mutting, ih rede wie ein Kuch und habe noch den Borzug, unzerreihdar zu sein und kein Fremdwort zu gedrauchen für das, was dentsch gut ausgedeückt werden kann!"

Selbst Schwager Jans hatte ein verkümmertes, furz-lebiges Lächeln für Ernst. Seiner frischen Art zu reden und zu handeln widerstand Riemand auf die Dauer. Sets war er verzungt und forglos, voll Anerkenung sir sein glückliches Schickfal, das ihn im Sonnenschein hatte groß

werben laffen und ihm auch jeht kaum jemals einen Wunfch verfagte. Gewiß ift es für so bevorzugte Menschen leicht, aufrieden au fein; aber nicht alle bestigen die Gabe, im lebersstuß mäßig und bescheiben au bleiben und fich und Anderen das Leben angenehm zu erhalten.

Die Hamilie Hochburg traf brüben in den "festlich geschmidten Näumen" schon auf die ersten ihrer Gaste. Balt hatten die gesellschaftlichen Pflichten die Geschwiese von einander getrennt und Erste wenigtens zeitweilig von den "Lama" befreit.

Litter den Geladenen besanden sich Dostor Kösters und ihre neuen Freunde, Bruno von Menden mit seiner Franklita war zum ersten Mal bei dem Koulus, und diese sienes Franklita war zum ersten Mal bei dem Koulus, und diese sienes Franklita war zum ersten Mal bei dem Koulus, und diese führet.

Affia war zum ersten Mal bei dem Konsul, und diefer führte bie schöte junge Fram an seinem Arm under. Boll Stolz eigte er ihr seine Konsulficksie, die überall vertheilt waren, und seinen Lieblingsaufenthalt, einen herrlichen Winterwarten, der sie gleich an sein Arbeitszimmer schoße. Afia devonuderte Alles rachbollios: the greifel das sanste. Kinge Wesen des Konsuls, der nun mit ihr in einer Nische bes Ballsales Play nahm und mit karen, scharfen Worten, benen doch sehe Boskrit sehlte, den Charakter der Borübertanzenden schilderte.

"Nah, der Kronpring," er wies auf Ernst, "eine reizende, wilde Kose hat er sich gewählt!"

"Das ist ja Irma," rief Afia sehhaft, "wir haben und aussischt!"

"Ja, sie ist ein liebes Kind," bestädigte der Konsul in "Ja, sie ist ein liebes Kind," bestädigte der Konsul in

ausfieht!"
"In, sie ift ein liebes Kind," bestätigte ber Konsul in gärtlichem Ton, "bas ich es Ihnen gestehe: die Wünsche meiner Frau, meines Jungen und meine eigenen streben alle nach besem hoben Gelchoft, wir wären so glüdlich, wenn Irma unsere Tochter werden würde!"

Irma unsere Tochter werden würde!"

Mahrend Alla seiner Grählung lauschte, wie lange und wie innig seine Familie mit der des Dottors durch Freundschaft verknüpft sei, verfolgte sie Irma und Ernst mit den Augen. Wohl gad es schönere und tingere Madichen als Irma, aber seine erschien Ernst lieblicher und begehrenswertser, für keine Andere hatte er Sinn. Seine Augen krahlten vor Freude, lächelnd blidte er auf den blonden Aropf, der an seinem Arm lehnte, herad. Das Glich, der Gesteden nache zu sein, sprach aus all seinen Newgungen Ruchig lauschte Irma seinen Worten, nur selten sah sie zu ihm empor oder antwortete ihm, und Aspa dachte bei ihrer Beobachtung:

"So sieht ein Mädden nicht aus, das die höchste Bonne, dere ein Menschenberz sähig ist, empfindet. Sie verstelt sich hinter einer gleichmadig sihsen Atmosphäte — weshalb

"So sieht ein Mabden nicht aus, das die höchste Wonne, beren ein Meuschenderz sahs ist, empfindet. Sie verstedtich hinter einer gleichmaktig sinklen Aumosphafter — weshalb sollte sie sich nicht ihrer Liebe hingeben? — Ich glaube nicht, dass Ernsts Aussichten ganz sichere sind. Bum Konsul gewandt, dem sie die gute Laune nicht burch ihrer vielleicht unbegründeten Zweisel verderben wollte, bemertte sie:

"Manche Mädechen wollen wie eine Festung belagert sein, ehe sie sich dem Feinde erzeben. Trauen wir dem alten Sprichwort: "Auch die stärfte Burg erliegt schließlich dem Beharrlichen."
Brund datte isch den Töcktern des Sauses genähert und

Dem Benartigen."
Bruno hatte fich ben Töchtern bes Saufes genähert und war von ihnen herzlichst begrüßt worben.

Geldidränte jum Ginfegen in Mobel 60 Mil. an, fowle alle neuern Cym. in Sanich. Babuhoffir. 5. Martin Maas. Babuhoffir. 5.

"Testol"

(gef. gefdüßt),

vorzüglich wirtfames u. erfrifchenbes Roviwajdwaffer,

Parfumerie Ernst Weinert & Co.,
Frankfurt a. M.,

A Stofde 2 Mart zu beken bei: Fr. Altstaetter,
Buri. Bekenzoffe 20. A. Beerling, Drog. Er. Burgfröße 12. W. W. Danb. Eeftent, Scalagoffe 8.

M. Dremel. Frif., Wheinfroße 23. Ad. Gärtner.
Eeftent, Marthringte 13. M. Giersch. Brif., Gobbaghe 18.

C. Günther. Bekrassie 4. Willy Gräfe. Drog.
Bekenzoffe 37. Fr. Manmann, Frif., Gr. Burgfroße 3.

L. Meiser. Definer, Ge. Burgfroße 10. C. Portzehl.
Drog. Meinfraße 53. Merm. Basener. Frijer, im
Damburger Dof., Otto Sieheert. Drog., Mortfolog.
M. Sehmidt. Fritar, Rheinfraße 48. M. Schüler.
Eeftent, Hirdy. 60. J. Zampont. Zwe., Frif., Golbg. 2.

Jeder, selbst der wüthendste

Sohlen. &
Ofene, Berde, Rufte und Stüdtohlen von bestibelobteften Zechen und leicht fetter, borgüglicher Qualität, sonte Gierbrifets von Zeche Alte Daase zu billigft gestellten Preisen zu beziehen.

With Innenkohl,
Solienhandlung,
Guenbogengasse 17 n. untere Abelhaibstr. 2a.



Es besteht kein Zweifel mehr

barüber, bağ

Gentner's Wichse

in rothen Dosen
an ben hervorragendsten und babei billigsten Habrilaten
gabit. Merimale beim Ginfant: (Man.-Mo. 8845) F1
Schutzmarke: Kanninfeger
und bie Hirma

Carl Gentner in Göppingen. Bu haben in den meiften Gefchaften.

Schutzmarke. benicht., Roghaarmatr., Raffenicht., alte Deiger fofort gu bert. Richtstrafe 4, 1 St. r.

Zwei Ginfahrtsthore out erball



Wegen gänzlicher Aufgabe meines Geschäfts

Ausverkauf

des gesammten Waaren-Lagers in Handschuhen, Cravatten, Hosenträgern etc.

bedeutend unter Preis.

Parthie bestes Ziegenleder, 4 bt., in nur kleinen Nummern, statt Mk. 4.—, jetzt Mk. 1.50.

R. Reinglass, Webergasse 16.

Tanblatt-Ausgabe.

2In Sonntagen erfolgt die Musgabe des "Wiesbadener Tagblatt" im Derlag Canggaffe 27 nur bis 9 Uhr Dormittags.

Sente Abend Pfennigipartaffe. Bureau

Freie Turnerschaft Wiesbaden. Countag, ben 9. b. M., Rachmittage 4 Uhr, finbet im Caale zum Schwalbacher hof unfer

Erstes Stiftungsfest,

Schauturnen,

ftatt, mogu Freunde und Gonner bes Bereins freundlichft eingelaben merben.

elaben werben. Becht gablreichem Erfcheinen fieht entgegen

Der Geftandichuf. Gintritt 40 Bf. Gine Dame frei.

Reelle Gelegenheit! Möbel= und Betten-Fabrif

liefert an gahlundstadige herwolfente und Bramte

Möbel jeglicher Elet,
fowde complete Betten n. gange Ausstaltungen
gegen monalliche oder vierteijadrige Malenachtungen obne
Garantie für Solfblicht der Werelso und genöhrt volle
Garantie für Solfblicht der Wegengung von Annkeru
erledigt und find erheten unter Ar. P. W. 5.22 an den
Taght.-Berfag. (Ka. 602/4) F108

Die Wagenfabrik J. Beisswenger, Wiesbaden, Moritzstr. 64,



empfiehlt sich zum Bezuge von Wagen jeder Art in solider, feiner und gesehmackvoller Aus-führung bei billigst gestellten Preisen. 5071

Gebrauchte Wagen stets vorräthig.

Badhaus zum Goldenen Ross,

Goldgasse 7.
Sigene Abermalauelle im Saufe. 6056
Bab 60 M., I Dd., Babet. 6 Mf. Douben, Braulen z.
bane zim. cinight. Sab v. 14 Mf. antin, p. 28. Penston.

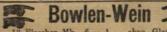


Die cosmetische Jahu- und Mundstege lit das wichtigfte Object der Erhaltung des Mundes. D erhalt erft durch gefunde, weißt Jähne volle Schonbett, Freihne



Defter und billigfter Gubbobenanftrich, über Racht hart und hochglanzend trodnend, ftreichfertig in die. brillanten Farben vorrathig bei:

vortaung der:
A. Herling, Gr. Burght. 12.
A. Cratz. Langgaffe 29.
F. Milies, Drogeris, Whéndr. 79.
Th. Rumpf. Rechenglie 40.
Christ. Tunber, Kirdy
Louis Schild, Langgaffe 5.



13 Flaschen Mk. 6.—, ohne Glas 25 . 11.—, occisefrei 50 . 26.—, ins Haus geliefert,

Carl Eduard Herm. Doetsch,
vorm. C. Doetsch,
Weinhandlung, 6. Goethestrasse 6.
NB. Zur Erleichterung meines Umzugs verkaufe
ich sümmtliche Weine u. a. w. mit bedeutendem
Nachlass. 5435

alle Arten, vorzügliche Qualitäten.
Billigste Preise.

A Sorten mindertens immer vorräthig. Gefrornes

Conditorei Christ-Brenner,

LOHSE's weltberühmte Specialitäten für die Pflege der Haut.



Eau de Lys de Lohse

Lohse's Kilienmilch-Zeife die reinste und mildeste aller Teiletteseifen, erzeugt na kurzem Gebrauche resig-weisse, sammetweiche Haut.

Beim Ankauf meiner Fabrikate achte man stets auf die Firma

GUSTAV LOHSE 45 JAgoratic 40

Königl. Hoflieferant.

In allen guten Parfümerien, Drogerien etc. des In- und Auslandes käuflich.

Vorzüglicher Mittagstisch. Reichhaltige Speisenkarte.

Restauration

Deutscher Hof,

Eröttnung der

(Elektrische Beleuchtung.)

Bier (hell und dunkel) der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden.

Reine Weine. - Selbstgekelterten Apfelwein.

Drei Vereinslokale. — Billard. — Zwei Kegelbahnen. Besitzer u. Restaurateur Ph. Graumann. Ritter's Restaurant

"Zur Schützenhalle"

Unter den Eichen.

Soupers à 1 Mk. Vollständig neu eingerichtet.

E. Ritter. Geschäfts-Eröffnung.

Friedrichstraße 12 Haschenbier-Geschäft

eitig empfehlen wir alle Sorten Biere, b natürtiches Baffer bei ftrenger und nb bitten höflichft um geneigten Zufpruch.

Wilh. Lang & Co.

Rheinganer Beistweine.

atie für abfolute Reinheit des Meines. m bon ca. 20 – 600 Elier. Ju Klien von 12 dis // Brobeffolde gegen Berechnung au Dienlien. F 47 es Blatig. Beinfelleret, Wintel i Abeingan.

(fft. Centrifugenfahne)

Badtiften, grögere, billig gu verlaufen

e Sanitatomein ift Apothefer Mofer's ,, roth-goldener"

Malaga=Tranben=Wein,

demilich nuterlucht und bon ärzllichen Auforitäten ols beites Stürftungsmittel für Kinder, Pranzus, Reconductescusten, alte Leute er empfohier, and föllicher Deflectuscien, Breis ver 1: Orig-Klaiche Wit. 220, per 1: Flaiche Wit. 120. Ju haben nur in Apothefen; in Wiesbaden: in Br. Lade's Sof-Apothefe.



Arztlich empfohlen.

In allen Preislagen

Flasche von Mk. 1.80 bis Mk. 5 .-Cognac Zuckerfrei Flasche Mk. 3.-Alleinige Verkaufsstelle: 13915

Franz Blank.

Wiesbaden, Bahnhofstrasse 12.

Rartoffelit (Magnum bonum) im Malter it. Gte

Scheibler's

Moritz Schaefer,

Probe-Packete à Mk. 0,25, 0,30, 0,35, 0,40, 0,50, 0,55 p. /m Kilo.

Sarger Ranarien, fowie eine Bogethede gu berta

Carl Kreidel, Wiesbaden



(Nbg. 1477/2) F 104

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 213. Morgen-Ausgabe. Samftag, den S. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

FER Verkänfe

Gin gut gebendes Colonialw.-Befchaft Familienverhaltn

r zu verfaufen. Rab. im Zagdl. Bectog.

Gin flatgebendes Rafchenderen Gefchaft ift wegen anderem Unternehmen fofort zu mien. 25—30 Decto Umfah pro Aboch.

Beiher neuer eleganter Damens Dut billig ab-

mien seitmgafte 11, 610. L. Läft.

Sillard,
bentplet, wegen Wegging zu verfausen, Preis 220 Mf.
Salfundhstraße 23.

Bett, eine n. uweisthar, Aledverscheinke, Kommode, berich Tische,
cloniele, Kodtisch, Sviegel, Kegulator, verich Stüdle, Canade,
Beldstommode, Kücherichrank, Becklöretter, Ablamborett, Kaffertenner, Bolchmange, Ainderwagen Schwalbacherstraße 87 bei
Keinglieringer.

Bol. u. lad. Ming. u. Butherleeffil. d. g. vert. Albrechtftr. Sc.
wine Chailetonaue, 6 Aufh. Schide, 1 do. Sophailid,
Ach. Tijd zu verfaufen Albrechtfrede 2. 1.
Gerofer runder Auszuhlich zu vert. Berttamfir. 8, Bt. 6110

Bferdegeichiere, fiden, greich und zweihaufen bei

Bierd, eine und zweihaufen bei

Bung. Langagife 87.

Lung. Langagife 87.

berfaufen bei M. Jung. Langaglie 3f.
Abhlichsbergitrege 10, Part, ein hodseineb Godaefchire zu verlaufen.
Au verlaufen ein gebrandtes Breat, I Ausschie Phaeisen, Pederrone und 2 Schuehpfarren Weltzight. 16, 1. r. 4040

Geschäftswagen (Breat), nach ein Breat, 1800ch a. 200ch, paleit a. 200ch, pa

perfanten Sedanstrosse 11. 4427

Dienes eteganies Salvverdes sar Sed Mt., gu verfanten Schaftliche d.

Par Colonialwaaren oder Bäder. Gin
für unen Kastenwagen (Dischwagen) billig
verfanten Abelhaidstrosse 33. Laden.

Runftichtofferei. Laterne, febr paffend

Immobilien

Ammobilien zu verkaufen.
Gin sehr rentabl. neueres Haus in guter Lage des Aurs blettels (ganz nabe d. Aunmöstr.), mit 2 hübschen Laden, Thori, groß, Hof, Doppelle, von 4 u. 5 I., Klies bernieth, Bredditt, h. schr preider, zu vert. Cff. unt. T. 18. 8 22 an den Lagbl.Bert.

Willa im Nerothal.

Bildetminenstraße 5.
Meine im schönken Huntte bes Merothals, in unmittelbarer Rinde des Waldes und der Straßenbahn (Beam-Site), sehr gestund und vubig betegen, von mir selbst auf das Solideste erbaute, und für eine große der wie fieinere Jamilien eingeräckte Billa, beabsichtige ich mit oder ohne daneben liegendem, als Garten angelegten Bauptah zu verfausen.
Beschitzung z. Rachmittags von 2 bis 4 Uhr erbeten.
Muchalt,

Director der Baffers u. Gaswerte.

Ein hübsches fl. Landband ganz nabe bei Wiedb. (zw. Wiedb. u. Sonuenberg), in gesunder berrt. Lage, mit groß. Garten dabei, mit vielen Obstäumen u. Weinstäden datin, Berchätten. b. febr Preisbr. zu verf. obeg. ein Geschaften der Brivathand (Etagenbaus) in der Stadt zu verfauschen. Gef. Dfl. unt. s. zw. 222 zu de Lagdt. Bet.

Die vollständig renovierte Villa

im schönsten Teile der Kapellenstrasse ist zu verkaufen. J. Meier, Immobilien-Agentur, Taumusstr. 2G.

Verlängerte Sonnenbergerstr.

Gustav Freytag's Villa

am Bart ber Kasierstraße in Maing gelegen, ju vertausen. Mahim Tanght-Verlag.

Ein schones berrichaftl. Etagenhaus in guter Lage des Aurviert, mit groß. Hoft, weg. hoh. Alters des Beurdert, wit groß. Hoft, weg. hoh. Alters des Beurdert, wit groß. Hoft, weg. hoh. Alters des Beurdert, wit groß. Hoft, weg. hoh. Alters des Belangen, hoft, den hoh diere des Belangen, hoft, des Belangen, hoft, weg. hoh. Alters des Belangen, als Frenden Lenischen. Cafe-Mesiauraut u. manch. and. Betrieben Lenischen. Cafe-Mesiauraut u. für Baumatern. u. Spetinatur. — Gef. Off. unt. Gin hodzeines rentabl. neues Edagenhaus in guter seiner Lage des Aurvierteis, destödig, mit Toppello. Ben Ben Saglis von S. Hoft des Belaten des Georges des Aurvierteis, destödig, mit Toppello. Der Reugelt, ichön. groß. Garien (Hächengeb. über 50 Mirk), aus erker Sand vom Erd. hebr perisu. zu Evert, —Bornial. geeignet für Brivatiofel, auch sehr von Bert für einen Lexis, des die Tre inen Kapitalisen als Den Lagel. Bert.

Gin Schnass in guter best. Lage, in velchem Wechgereinir gutem Große betr. wird, Berchäute. 6018

Gin Schnass in guter best. Lage, in velchem Wechgereinir gutem Große betr. wird, Berchäute. 6018

Ein Schnass in guter best. Lage, in velchem Wechgereinir gutem Großes betr. wird, Berchäute. 6018

Ein Schnass in guter best. Lage, in velchem Wechgereinir gutem Großes betr. wird, Berchäute. 6018

Engelister. Berches ein Schnassen und Lage Lage. 22 an den Lage. 22 and 22 an

Diehrere Morgen im Zagbi-Berlag.

Ammobilien in kaufen gesucht. Landhaus, möglicht mit gröberen Garten, gu fauten gelacht. Offerten an Witte. Sayn. Friedrichtrofe 2, erbeten.

聚源 Geldverkeljr 图图

Capitalien gu verleihen.

60,000 MR. auf gute 1. ob. auch gute 2. Sypothe 30 binig. Zinsf. ausgul, and gefoett. Gef. Lff. uni. N. A. II au den Zagdl. Sert.

15,000 MR., w. febr ficher, a 4 1/2, 10-12,000 MR. a 4 1/2/0, bis 4 1/2 au v. Zettle u. 3-3500 MR. geg. 1. Syp. a 4 2-20,000 MR. augult. Bed. Winkley. Language 9, 2 c. ausgult. Bed. Winkley. Language 9, 2 c. ausgult. Gef. Lff. uni. F. B. 2 au den Zagdl. Bett. 6036

Capitalien ju leihen gefucht. Bur Capitaliften toftenfreies Blacement guter Supoth. Meyer Sulzberger, Genfal, Rengaffe 3. 3888

5-50,000 Mt. geg. febr gute 1. Oppoth, auf neues rentabl. Saus in guter Lage von guiftl. Gefchaftem u. prompt. Jinst. gel. Gef. Off. unt. E. D. 71 at den Lagbl. Bett.

ben Tagbi. Berf.
7000 Mt. erfte Sypothel zu 41/1. "1, aufs Land geludt.
7000 Mt. Su erfr. im Taght. Berfog.
31.72
Mt. 80,000 berben auf 1. Sypothet zu 32/1. "1, ber
Geft. Diferten unter Chiffre Is. N. 824 an ben Tagbi.

16-18.000 Dit. In 2. Supoth, gef. Dff. unter

60,000 Warf

für sogleich gelucht gegen doppelite Sicherheit bei autem Zinssauf auf 1.—5 Jahre per Le. Reephan, positageneb bier, 5—8000 Mr. auf sehr gute Rachbyroth, 31 5 % auf ein autes Soliect in bester Lage des Kurtviertels des. Gel. Sp. unt. o. A. 18 an den Tagot. Vert.

35,000 Mt. sur 2. Delle auf prima Dans mit Erdbyrrichtische Zare 110,000 Mt. Wierbe 2000 Mt.

Gedbyrrichtliche Tage 110,000 Mt. Wierbe 2000 Mt.

Geft angestellter Beanter in sicherer gebucht.
Geft angestellter Beanter in sicherer Bebenstellung jucht ein Darleben bon 300 bis 500 MR. Geft. Off. unter V. N. 284an ben Tagbl-Berlog.
G148
20,000 MR. als zweite Oppoth. anf ein neues wertsbolles Daus
ohne Hinterhaus zu leihen gesacht. Nah. im Lagbl-Berl. 6197

Was Verschiedenes aux

Ich warne hiermit Jebermann, meinen beiden Töchtern, Luisse und Pauline Gueless, auf meinen Romen Eiwas zu leiben oder zu dorgen, da ich für Richts hafte. Bilesbaden, den 7. Mai 1897.

Eduard Guekes,

Riedelbach, Rreis Hfingen.

einer gut eingesährten Feuerverlicherungs-Artien-Aefenschaft nit behen Promitions und Rebendenigen ift fofort zu vergeben. Orten, welche bereit find, fehbitdung zu fein, belieben ichriftliche Offerien unter E. B. 2452 an ben Tagbl-Berleg

Zinshaus

in bester Lage der Etabt
Reanffurt am Main.
Bradib. Wohnnegen, alles vermeitzet, lieberschuß, nach Mögne aller Stenern und Mögaden Mit. 4680.— In Jahlung nehme Landgut, Brausert, Lerrain, oder industrielles Wert. Lit, unter 18. V. 185 an Manaensteln & Vogler, A.-G., Frantsurt a. M.

Pensionat de Demoiselles durch Lage und Eintheilung hervorragend geeignete

moderne Villa

mit grossem Zier- und Obstgarten ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen oder auf mehrere Jahre zu vermiethen. Offerten unter R. W. 456 an den Tagbl-Verlag.

Gine alleinstehende Sante
kacht aum Nithenschnen einer größeren Bohnung eine Dans ober
einen altrem deren, ober auch ein finderloss Expeant. Offerten
unter C. P. 212 beschert der Angelt-Berlog.
Seiniges an besserren Beditage in von in Bestien unter C. P. 212 beschert der Angelt-Berlog.
Betten un miethen gesucht. Röh. im Tagbl. Berlog.
Betten u. Wödet zu verteihen Blückerke. 6, P. 6781

Bhotographic. Reg. und Baj.-Actoude wird gut und fauber ausgeführt waldacherfreite 47.

Reparaturen billgaten Freisen ausgeführt.

Fr. Wagner, Mechaniker,

Bellmundstrasse 52. 0023

Fräulein nindt in einerm daufe bie feinere
Rücke gegett Bergiltung zu erfernet.

Dietern mater E. o. 201 an ben Zogbi-Berlag.

Damen- und Rinder-Rleiber

Wodes. Sammil. Bugarbeiten w. geschmactvoll, n. billig anogef. Dopheimeelte. 18, B. L.

Geilbte Frijelle Gittabethenftr. 27, S. 1. 2908
Dallell finden discrete freundliche Aufmahme bei Frau
Bartmann, Bebonne, Boberg, & Maing.

discreter Seburt, wird von einer anftand, Familie in gute gewissen, batte Pflege genommen oder gegen einmalige Berguitung als Eigen angenommen. Rah, im Tagbi.-Bertag.

Scirath!

Befchäfismann, Großfanbler, Ausgang 40er, Befiber gweier Billen und 8 großer Birthicafisgebaube, fucht eine ben Berhaltniffen entsprechende Lebensgefährtin, Bittme mit Rinbern nicht ausgeschloffen. Die betr. Dame erhalt gleich bem Gemahl ihr eigenes Reitpferb, fowie Antichpferbe. Diefelbe tann fich überhaupt jeben erwunfchten Lugus bieten. Betr. herr bereift foon feit Jahren regelmäßig fünf Lanber. Ausführliche Offerten unter V. 3703 an Hansenstein & Vogler A.-G., Chemuit, erbeten. Agenten verbeten. Strengfie Discretion. F 50

Verloven. Gefunden 🖺

Goldener Aneifer mit Ketichen von Stift-frinse die Accobergstroße verl. Abgugeden gegen Belodunung Welfkroße 1, 2. Ct. r. Eine abinderweite beilden. Abgugeden gegen Belohunung Albrechtstraße 34. Webgerladen.

Gran-weiße Rațe

am 5. b. M. abhanden gefommen. Es wird bringend gebeten, biefelbe gegen Belobung abgugeben Gwieritrafie 71, 1 Tr.

Unterricht

Deutsch. Auffat, Grammatit, Literatur (mehrere Stufen) Muartolofius 12 Mt.
Vietor'iche Kranen-Schule, Taunnofit, 13.
Unterricht in all. Hadern (anch i Must.) mit n. o. Penf. ?
Tall. Arbeitöstunden a Beanfichtig b. Schularb, f. famust. Arbeitöstunden is Prima incl. Porbereitung f. alle Alaskan.
Arminia. Worden flooti gept wissenden Rebrer, Schulbern a.
Unter-Arimaner des Routs (Mamadiums ertheit Schulern d.
Unter-Arimaner des Routs (Mamadiums ertheit Schulern d.
Unter-Arimaner des Routs (Mamadiums ertheit Schulern der unt. Klaica Brindstünden. Volk. im Tapl. Berlag (628)
Legons de frang, d'une jeune frang. Mauritiusstr. R. II. 1.
Studiemister u. densicher Unterricht wird erth. Bierfadbeelit; 4.

Fremden-Penfions

Pension Anita,

Bouffandig neu eingerichtet. Mobilete Zimmer mit ohne Benfton. Baber.

la Elisabeth, Fremdenpension,

22. Frantfurterstraße 22, vis-à-vis dem Angusta-Victoria-Vad u. Raiserhof, 5 Minuten vom Aufgans und Nahnkösen. Bollständig nen möblirt. Borzügliche Küche. Bäber im Hause. Großer schaftiger Garten.

Villa Eden, für In- und Aneländer. Doch

Benfion Tannnsftrage 1, Gde ABibetmfrage

ne Zimmer mit vorzüglicher Benfiau frei. Bre Penfion Zaumusfir, 13, Gde Geisbergir, fe und ohne Benfion, Baber, Gefir. Belenchtung Große Burgftrage 16, 1 r. (erftes Aurviertei), bit Gunferfir. 19 (Billa Friese) mobil. Zim. p. Woch Bent. v. 3 M. p. Tag an, gr. G., Gallen, b. elect. L

Billa Garfildt, Mozartstraße 1a, bieei und rubig gelegen, bollständig neu revolut u. eingerichtet, im Soule, emplicht seine bornehm eingerichteten Jimmer an ankligen Beellen.

Billa Revobergite. 20, dir. am 2830 freie und hohe Lage, 10 Municu bom Rochenamen, effen möbl. Elage und einz. Autumer. Angenehmer Unfenthalt Hamilten und einzehen Daumen. Boh.

Miethaeluche

Gine elegante Bohnung von circa fünf Bimmern mit Bubehor, Bart. oder 1. Gt., im Rurviertel ju miethen gefucht. Offerten mit Preis unter T. O. 304 find im Tagbl.=Berlag niederzulegen.

Bohnung von 4-5 Zimmern in Gefchaftstage per fofort ipater gefucht. Offerten mit Preisangabe u. N. N. 822

Gesticht

für die Dauer eines Monats, event. Linger, 2 geränmige, hübsch mödlirte Rimmer (Galou und Schlögummer) mit ungenirtem Gingang. Bedienung und Frühlich, End im Danse erminight. Offerten unter At. N. 200 an den Zagdt.-Becton.

Jum 18. Mat dou einem deren ein gut mödl. Jimmer mit Frühlich gluche. Micolode, Abelis balde, Schlächer oder Geringartenfliche bedorzund. Offerten mit Brrivangade erk. unter Et. O. 305 an den Zagdt.-Becton.

An Der Nähe des Kaljervades fit von eine Zagol. Bertag.
fit von einer Dame ein gang einfoche Jimmer für Z. Stunden lorgens gefindt som eines mach dem Sabe. Offerten mit reisungade unter A. P. 200 an den Tagol. Bertag.
Huaddingtig Vrom lucht nogen häusliche Verrichtungen mödlirtes immer. Rüh. im Tagol. Bertag.
2000

Groker Laden

in der Langgaffe Ende diefes oder Unfang nächsten Jahres gesucht. Offerten unter B. P. 310 bef. ber Tagbl .= Berlag.

Vermiethungen

Villen, gänfer etc.

Osten-Höhenlage,

Vitta. 9 Zimmer etc., per October zu vermieten. 2983 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taumusstr. 26.

Photograph. Atelier.

Abhunngen. P 10: Allbrechtstraße 44, Renkan, schne Wohnungen von 2—4 Him. Riche u. Aubehdr, im Oth., auf Juli ober später zu vermierben Kan. doselbst ober Ko. 38, 1 Tr.

Die von mir innegehabte Wohnung von 4 Jimmern mit Jubehör Al. Burg-ftrafte 9, 2, ift jum 1. October zu ver-miethen.

W. Erkel, St. Burgftrage 9, 2.

Elijabethenstraße 23

ift im Cochartere eine Wohnung von 3 Jimmern, Rude um Jubebor, mit Balton u. ft. Garten zu verm. Rab. 1 Zr. 227? Effenbogerigafie 9 Wohnung, 2. St., 3 Jimmer, Küche, Manfarb

Serderstraße 4 (verlängerte Coethestraße), indoen Jimmen mit Balton zu vermiethen per sosson den der

fadelen Jinmern mercenere :: Raft, balelbe Barterre :: Jahnftrage 25, 1. Et., ill Berfehung balber auf gleich faber eine frenubliche Bebunng von 4 Jimmern mit Balte

Sacinftadt
Speinfrage 39 ift die Bei-Geoge, eich. 10 Zimmer (barunter 3 iehr große) neht großem Belton und astem fonstigen Inbedde, electr. Beleuchung, Garten-antheil, für 1. Juli oder späer zu vermiethen. 2817

Möblirte Wohnungen.

Aldolitre Gohnungen.
2fdelhaidfrache 11, 2, fd. möd. Mohnun, 1. Jimmer, 2834
Eilfabethenftrache I möd. Abhnung, d Jimmer, Rücke und Judehör, zu dermiechen.
2788
Ricotasftrache G möd. Edhnung n. Jimmer zu derm.
2971
Zaunusstrache 57, 1. Einge, nen mödliere Wohnung mit Knücke oder einzelne Zimmer zu dermierhen.
3014

Möbl. Jimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc. ublerftraße 8, nahe b. Langgaje, ein ich möbl. 3, zn v. 2627 ublerftraße 8, nahe b. Langgaje, ein ich möbl. 3, zn v. 2627 utderftraße 2, 1, Ged Nicolagita, 1, co. 2 nett möbl. Nimmer an einen Derrin zu vermichen. Utbrechtftraße 32, 1. Et., gut möbl. Bohn- n. Echlaß, zu v. 2526 utbrechtftraße 33, Bark, ein großes möblitres Park-Nimmer felagt zu sermießen.

Secialurage 30, 2 1., gut niddt, Jimmer au bermiethen. 283 Caftellitraße 1 job, au sem. And, im Adde Delasbrestraße 2, 2, ein gut mödlieres Bohn- nebit Schlor

Dotheimerstraße 12, Bel-Gi. gimmer

Emferstraße 49, Part., ichon mobil. Bimme mit Benfion v. Mt. 50, and

Nomerberg 22, Weigerladen, erhält ein reinlicher Arbeiter billig Koft und Lagis

Sonig and Lagis

Sonigaffe 10 möblirte Zimmer frei geworden.

Sonigaffe 20 möblirte Zimmer frei geworden.

Sonigaffe 21 micht.

Sonigaffe 22 micht.

Sonigaffe 23 micht.

Sonigaffe 23 micht.

Sonigaffe 24 micht.

Sonigaffe 25 micht.

Sonigaffe 25 micht.

Sonigaffe 25 micht.

Sonigaffe 25 micht.

Sonigaffe 27 micht.

Sonigaffe 27 micht.

Sonigaffe 28 micht.

Sonigaffe 27 micht.

Sonigaffe 28 micht.

Sonigaffe 27 micht.

Sonigaffe 28 micht.

Sonigaffe 27 micht.

Sonigaffe 27 micht.

Sonigaffe 28 micht.

S

Mab. Lehrstrafe 7. Bimmer vis-A-vis bem Schlofi ju bermleiben Rab. Marfritrafe 20, 2 St.

In einer Billa Barffrage find mehrere eien, mobil. Bimmer nebft Stallung ju verwieden, Rad, bei J. Ciar. Gtiletelien, Reroftrafe.

Teere Jimmer, Manfarden, Kammern.
Nichteftraße 12, Sth. 2 Et. r., ifidnes fr. Jimmer zu verm.
Ver. Burgstraße 4, 3, lednes großes Jimmes lofert au eine
Dame zu vermiehen. Näh. beleicht.
Verlichten von der Verlichten und zu 2. Sapataten
Jotott zu vermiehen. Näh. Beleichtraße 27.
Verlichtenftraße 6 Jimmer mit Strösenengang a. 2 Sapataten
Jotott zu vermiehen. Näh. Beleichtraße 27.
Verlichten verlichten. Näh. Denwienftraße 45, 21. 2288
Tame fofort zu vermiehen. Näh. Denwienftraße 45, 21. 2288
Tim bis zwis immödlichte Jimmer (Astricke) Tömen mit ober ohne
Vernsen angeboten werden. Näh. im Tagsk.-Kerlag.

Remisen, Stallungen, Schennen, Keller etc. gerrumübigaffe 9 Relierabibilung zu verwiethen. 303

Res Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, die Stellung finden. Wanted

arrery government to take the entire charge of 3 children aged 10, 7 and 3, best references required. Apply to Mrs. S., Mylluastr. 41, Frankfort a. M. Personal application between 2 and 4 in the afternoon.

Tücht. Verfäuferin

gesucht. Th. Schweisguth, Fein Bafferei, Mengergaffe 23.

Bertauferin-Gefuch.

Gar eine fübdentiche Refibengtabt wird in ein feines Lugus- u. Galanteriewaaren-Gefchaft eine tüchtige brauchefundige Berfanferin gefucht.

Ciniae tiichtiae

Lotz & Soherr, Tücht. Rähmädchen fofort gel Graufen Bertanferin -

Gin junges Madden, brab und auftellig, wird für leichte Labenarbeit geincht. Bapelerie L. Blueb, Bebergaffe 15.

Laillengrbeiterinnen gelucht bei Pr. Lannbanne, Tammeftr. Riebermachtein und ein Lehemadchen gefucht ge 48, 2. Gt. L.

Bidtige Taillenarbeiterinnen werden für danernd get, dei He. K¹¹11. Heledetigftr. 20. Vod= und Zaillen-Arbeiterinnen löfort geluck. Ib. Mark, Melhaddirigk 80. Ein junges Nähmädern geluckt Walramstraße 11, Bart. Reidermacherin lofort für danernd gefucht. Wäch, im Lagdt. Verlag.

Taillenarbeiterinnen 6195 fucht ver fofort

J. Hertz, Lauggaffe 20.

Ceindel Derf. Schneiderinnen für einige Toge nöchte Woche. Anfragen Blorgens od. Abends von 8-0 Uhr Rheinftraße St., 1. Seibte Artdermacherin gelacht Al Atragansse 2, 2. 2003 Gine tildet Rocardetiererin sfort gel. Delaspenftraße 2, 1. 2007 Mädden, im Ateldermachen gelikt, sinden dauernde Beichäftigung Arteristätering St. Vart. Lüchtge Ateldermacheriunen gelack Stiftkraße 1, 1 r. Andstige Ateldermin im Aleidermachen für dauernd gesucht Mauergosse 14, 2 Tr. r.

Tiichtige Tapisseristin,

die gang felbfiftanbig ibre Abtheilung ju verwatten hat und an eine Thatfafeit in lebhaften Gefchalten gewöhnt ift, gegen hobes Salair gefucht.

Lotz & Soherr,

Lehrmädchen aus guter Familie gegen fofortige Bergunng meine Sprachtenntniffen beborgngt.

Lehrmädchen

aus achtbarer Familie fuche zum fo-fortigen Eintritt. 6147

M. Schneider, Mannfactur= u. Modewaaren, Rirdigaffe 29.

Madden, im Liebermachen genbt, gelucht Rirdgaffe 47, 2, Gin Lebemadden für Confection gefucht. M. Wiegand, Barcuftraße 2,

Gin Lehrmädden und eine Bolontarin aus achtbarer Famille fucht A. Abeinfinder, Rheinftrage 15.

hubides fauberes Lehrmadden gegen Bergutung gefucht Mheinfrabe 45, Papirrlaben. 5931

Lehrmädden feinen die Damen Schneiberei gründlich erternen bei Cettlie Luxia. Webergasse 3, 2. 8000.
Lehrmädden im Ebgrerasse Kreokraße 14. 5580.
Lehrmädden im Ebgrerasse in Obgerende 150et gelacht.
Beiner. Gereitzen, Sedminen, prachfundige frühlein, Affeine, Juste und Affectundlich Erkeitzen, Sedminen, brachfundige frühlein, Affeine, Juste und Affectundlichen Gereitzert. C.s.B., Affekasse 7, Leon Wontag ab Chembogengosse 9).
Lächtige Köchti für Rehgerei gelacht Rehgergasse 34.

3um 25. Mai suche ich

cine perf. Herrinafistochin, welde die feine Köde, Baden und dimmaden gründlich verleht, americkliss und jauber ib. Gell. Offerten mit Gehaltsamiprüden dies vielen an Gevongeren der Argent der Dingen an Kein. Germaula (Fran Kraun), Hölmern, 5, f. f. fof. mehr, Hermaula (Fran Kraun), Hölmern, 5, f. f. fof. mehr, Hermaula (Fran Kraun), Hölmern, 5, f. f. fof. mehr, Hermaula (Fran Kraun), Hölmern, 5, f. f. fof. mehr, Hermaula (Fran Kraun), Kolmern, f. ausbu. Beldmadden, geingt Laumspiroje 10. 4311.

Gin janderes Wädsden gegen guten Lohn für Hauts und Kinde gefundt Romgonfelt der Mehren der Schalten und Kraunspiros 10. 4312.

Gin fanberes Weidsderi gezeit guten Lohn für dans und Stüde gefacht Longweite Leintungen der Schaften Stüde Leintungen der Schaften Leintungen Weiderlachen Leintungen Leintung Leintungen Leintung Leintungen Leintungen Leintungen Leintungen Lein

orbeit gründl, erlerum. Ran. Deienenstraße 21. 1.
Ein sauberes Mädden von 14—15 Jahren gesucht Griffitraße 22. dib. 21.
Ein fauberes Mädden von 14—15 Jahren gesucht Griffitraße 22. dib. 21.
Ein zwerläpiges Mädden, welches gut bürgerlich toden fann und dausarbeit gründlich versteht, womöglich per sosot gatucht.

M. Marchand,
Engage 2. 2.

Befucht gegen hob, Lohn f. d. u. außerd. Rinderfel. u. Ausgasse 23. Befucht gegen hob, Lohn f. d. u. außerd. Rinderfel. u. Blieinmädchen, welche bürgerl. tochen tönnen. Fau Schug. Liebergasse 46, 3:16, 1 f. gefucht Zannisstraße 27, Rehaurant. Ein fichiges brades

für Küchen- und Gausarbeit gesucht.

Peter Quint,

Am Martt, Ede der Ellenbogengasse.

Gin 1. Mädchen vom Londe wird gef. Kirchgosse 56, D. B. 6180

Gin Multinundden zum 15. Mas gesindt, welches gut dingerlich fechen imm nud die Jansarbeit dersieht. Dochheimerstraße 17, 1. Et.

Ginfaches Madchen

für Housarbeit soort geindt Schwalbackerkrefte 39. 6186
Geindt an eingelner Zenne ein junges benefte gig. 6186
Keindt an eingelner Zenne ein junges benefte fleifiges Madden
für Housardeiten Allverdiftings 2.
Ein sehr fanderes besteres Alleinmadden site einem Keineren Houshalt om Mitte Uni geindt Immadden site einem Keineren Houshalt om Mitte Uni geindt Immadden site inem Keineren Houshalt om Entert Uni geindt Immadden site in den Keineren Housfür ordentliches Maddenen mirt der, den Kranstelle 22.

**Debut 1 Wiedenmadden nicht wegen Kranstell des
Kachm. Kerotal 40, 1.
**Ordentliches Anabende sieder gestatet Wiedenmadden.

**Debutsiche Klassing der Gestatet und des
Kachm. Kerotal 40, 1.
**Ordentliches Klassing der Gestatet Wiedenmadden.

**Debutsiches Klassing der Gestatet und des
Klassing der Gestatet und der Gestatet und der
Klassing der Gestatet und der Gestatet und der
Klassing der Gestatet und der Gestatet und der Gestatet und der
Klassing der Gestatet und der Gestatet

Ein Rochmädchen ober füngere Beitochin gejucht Gotet Comarger Bod.

grindt (Gistellt fofort) Hemanufrehe 1. in junges Mädchen für leichte Dandardte grindt. V. Berger, Bärenftraße 2. Ein reinliches ordnungs:

Gin reinliges ordnungsliebendes Mädgen gir jee Sausarfeit (220
Gin thöt. Mädgen jof. achafe Meinehltage 1, Seebern. 6220
Gin thöt. Mädgen jof. achafe Meinehltage 1, Seebern. 6224
Gehafe ein Mädden jof. achafe Meinehltage 1, Seebern. 6224
Gehafe Madden jorar dente Müller's B., Mourgafte 18.
Zhanes Mädden jorar dente Müller's B., Mourgafte 18.
Ein harten Madden, ether modhen Sohn und Lehrmädden gel.
Teilier Annömdoret, Edungafte 1.
Gehafe der hartenfarterfreihe 20.
Gehafe der den gehafen der ebangel. Fränlein mit gut.
Schuldibung, perfect im Mühnen, zu Allebern 10. 12–15 Jahren.
Mih de Fran v. B., Molenkrobe 4, 200 3–11 lbr.
Gefutgt dierigt tändige Mödden jeder Brande auf gleich und hater bericht erholten Mödgen dille Koch und Soglide.
GentraleBüreau (Fran Bügeter), Soldgafte 5, 1.
Gefutgt eine große Angali netter Mödden, elide, ble toden, für feine bertchaltliche Gellen. Fran müller, Bedernaße 43, 28
Braves Zienfmädden gefuch Rengafte 3, 1 &t. cechts.

Frau oder Mädden ab Ruchage auf Gelten als Moden für English erholten.

Tabife 1 Enube. Mädes Mendelang at Melden auf Gelten der Möden gefuch Rengafte 3, 1 &t. cechts.

is Modell für einige Damen zur Erfernung der Mossage gelucht. Täglich i Srunde Abende Begehäung auf. Meldeungen unter A. 200 haupthostisgernd dier. Iver ischiege Wasschmadden gesucht. Rah. im Lagel.-Bertag.

Dionatsmädden geludt. Räheres SpientDionatsmädden geludt. Räheres SpientEin Monatsmädden geludt Meinitraße 46, 2 5006
Ein Monatsmädden geludt Meinitraße 46, 2 5006
Innobänigige Wonatsfrau geludt Schmalbaderfraße 16.

Wonatsfrau , gedangen geludt Genanden geludt geludt
Ein reinliche Monatsmädden fofort gel Mauritusßte. 7, 2 St. L.

Monatsfrau geludt Millerings 6, Bart.

Brott Wickern weludt Millerings 6, Bart.

Gedrau auf gleich geludt Geelheftraße 18.

Wedfran acjust. Kah Morigiraje 8, in Laben. Sila Ein Lanfmäddjen Langagie 6.

Laufmäden auf lefort gelacht.

Lesschweister Meyer, Lichanfe 49.

Iunges Mädden für dausarbeit tagsüber gelacht Schwafbenderftraße 6, Lart.

Keinl. Mädden ingesüber gelacht Golhanfe 16, 1.

Tin anvertäffiges brades Mädden oder Fran wir hangelier zu einem 1-jöbt, Aline gefückt. Köh. Abolhsbaler 35, Rt. 6223

Ein Mädden gum Spälen von 12-8 Uhr gefacht Stroftraße 16.

Weibliche Verfonen, die Stellung fuchen.

Frättlein bon auswärts fucht Stelle als Differten unter J. O. 295 an ben Lagbi-Berlag.

Gin Frantein mit guter handdrift lucht Seele fauferin gieich welcher Branche. Geff. Offerten unt D. P. 312

an den Tagdi-Aerlag.

Ein iunges Fränlein
aus guter hamilie sucht zum 1. Juli Stellung in
einem seineren Geschöft oder Galanteries, Luruss oder
Barfümertebrande als Beerlaufeein. In Meierensen
und deite Zeugnisse vorhanden. greo..Dserten unter
F. 5274 au Ausdelf Mosse, Adin. (Kopt. 1850) F 100

Stellennachweis France, Krouer, Körterb, RöderKrorese), empficht I. dergeet. Rödinuen, Alleins
mädden, Saus-, Zimmers und Kindermädden,

Gin gut empfohlenes Sausmaden, welches schweibern tann, such bis jum 1. ober 15. Junt Stellung. Ju erfragen Partftreste 24, stotschen 3 und 4 Uhr.

Gin imnes besteres Maden jucht Stelle in fl. Sausbalt, ober Kurstelle für ben Sommer, geht anch zu Kindern. Rab. Dafuergasse 18, 1 St.

Däinergasse 13, 1 St.

Gin alleinsteh. Fell. lucht bei einer Gine alleinsteh. Helle einselnen israel. Dame Etclie pur Stide berieden, eventl. and zu einem größ. Kinde. Ds. unter de bestals on (Ko. 28805) F 82

Binderfräntlein, incht ich eine Etchiere, anlest in gräfticher sausten. Deren Abreile in Stellung, incht ich Stell. Ab. Freidrichter zu beren Abreile. Nicht bestallt bei der führe der führe bei der führe der führe bei der führ

Tüchtige Büglerin liebften Dotel. Offerten unter M. o. 2008 an ben Tagbl. Berlag.

unier M. 6. 208 an den Taghl.Berlag.
Eine Fran ! Wolfe od. Pusheichäftigung. Kerolir. 27, Sib. 1 r.
Ein inderfiges Aldschaftigung. Kerolir. 27, Sib. 1 r.
Ein inderfiges Aldschaftigung. Berodiftraße ind
Buhgal. Bleichftraße II, hi 1 St.
Wadscher I. Bedob u. Kunheichäftigung. Albrechiftraße 40, Dacht.
Wanntöfran junk Stelle. Karlfraße 37, B. 1.
Ein Mädschen vom Sande lindt für den gangen Tog Wonatofteße.
Näh. Dermannftraße 15, Sib. 3 St.
Lindt Stunden Arbeit in gutem Danfe,
Eine Fran in der Stunden Arbeit in gutem Danfe,
Sunge fücht. Fran I. Monatoft. Wab. Diridgraden 18a, 1 St. L.

Manulidie Versonen, die Fiellung finden. Immger Beichner für Anfectigung von auf Bitron gefacht. Offeren mit Gehaltsangabe mit G. s. 828 au den Tagdb. Berlag.

Far mein Colonialm. u. Delicat.-Gefcaft, verbunden mit Beinhandlung, fuche ich einen branchefundigen jungen Mann-als

Stadtreifenden.

Offerten mit genauer Angabe feitheriger Thatigfeit u. Gehaltsanfprachen sub A. O. 287 an ben Tagbl. Berlag.

ein feibifiandiger Schloffergefelle geludt.

Tüchtiger Schlosergehülfe gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gefudt. Ererd. Alanson, Morightoft 41. Tüchtiger Spengler und Inflandeiur gefuch. Alechages 9. E. Coaradl, Kirchgoss 9. Schreiner, fücktige Kandarbeiter, auf Ban lofort

Junger Küferburiche fofort gefucht. W. Nicodemus & Co., Abelhalbfir. 21.

Waler u. Anstreicher geincht.
A. Gelime, Rheinstraße 95.
A. Gelime, Rheinstraße 95.
A. Gelime, Rheinstraße 95.
A. Gelime, Rheinstraße 95.
A. Gelime, Raristraße 12.
A. Gelime, Raristraße 12.
A. Gelime, Raristraße 12.
A. Gelime, Raristraße 13.
Gelime, Raristraße 14.
A. Gelime, Raristraße 14.
A. Gelime, Raristraße 15.
A. Gelime, Raristraße 15.
A. Gelime, Raristraße 15.
A. Gelime, Raristraße 15.
A. Gelime, Rheinstraße 15.
A. Gelime,

Rod= und Tagichneider

J. Bischoff, Kirdgaffe 37. Ein Schneidergehatse geindt Faulbruntentraße 9. 5988 Wochenschneider geindt Hermannftraße 13. Tächtene Schneider sicht W. Conzen, Morishtraße 12. Ein guter Rock-, sowie ein Hoseumacher gesucht Rengasse 4.

Rengosse 4.

Schrling für Zahntechnik ochubt. Wof inge ber Lagel. Bertag.

Schrling ans guter Franklie für mein BerücherungsBehrling Geschäft gelucht.

Gin braver Lebrting gesacht bei Mugo Grin. Nechoniker, Kirchgosse 19.

Schlösserichtling geschaft bei Liter. Dranienkraße St. 6063

Schlösserichtling such C. M. Wiemer, Schaustraße St.

Lehrling-Geinch.

Schlofferlehrling indt Einst Werner amftraße 25. 5741 Selenenstraße 9. 4808 Schreinerlehrling

refust. Fritz Fuss, Dopheimerstrose 26.
Schreinerlehrling gegn Beredtung gef, Oronienstr. 54.
Schreinerlehrling gend Eredtung gef, Oronienstr. 54.
Schreinerlehrling gend Eredtung gef, Oronienstr. 54.
Schreinerlehrling gend Bergitung gef. Steingasse 20. 1 St. 1.
Soor Zadirer-Lehrling fam entreten Belieftrage 13.
Satisterlehrling genn Bergitung gendet Pelenenstrasse 18.
Soos Zadirerlehrling genn Bergitung gendet Pelenenstrasse 18.
Soos Zadirerlehrling gend Bergitung gendet Richgasse 23.
Soos Zadirerlehrling gende Steinderstein 21.
Soos Zadirerlehrling gende Eredtungsberge 23.
Soos Zadirerlehrling gende Eredtungsberge 24.
Soos Zadirerlehrling gende Eredtungsberge 24.
Soos Zadirerlehrling gende Eredtungsberge 25.

Carl Bender, Rarifirage 4. Gin Tabeziertebrüng geindt.

A. Seebold, Tapezier, Dohhelmerfiraße 24.

Ein braber Junge fann dos Tapeziergrichdit erlernen bei 5644

Fin braber Junge fann dos Tapeziergrichdit erlernen bei 5644

Fin braber Junge fann die Bäderet erlernen Schwalderftraße 18, vis-a-vis der Infanteiserk erlernen Schwalder-

wige fann die anterie-Koffen.
Bäderlehrlinge,
Maldaner. 5084
melder einen Kranfenwagen
melder einen Kranfenwagen
melder einen Kranfenwagen
melder einen Kranfenwagen
melder einen Kranfenwagen Ragsarbeit, Robu, geludat.

Sacherlehrlinge.

Maldaner. 5984

Serridarfeddiener, welcher einen Kranfenwagen
fahren faun geludat, lowie ein hreadtund. Zimmerfedner für gutes Doele, dier ischlies Danischen mit auwelchnerledrünge. Börner's erhes Gentrat Bür., Mühlgaffe 7 (vom Wonlag ab Ellendosenganfie P).

Kraffiger Diener und Pfleger geludt Albrechtlitaße 24.

Ein junger Diener und Pfleger geludt Albrechtlitaße 24.

Gelehter tächtiger und intelligenter Ausdurfiche grindt.

Gelehter tächtiger und intelligenter Ausdurfiche grindt.

Gin danisburfide geludt Bereftraße 18.

Ein gansburfide geludt bei
Buder Minor. Bahnbofftraße 18.

Ein junger früftiger annsburfide an fotort geludt.

Solle Mederei Massonn.

Gitt junger Kansburfide an fotort geludt.

Solle Buderei Massonn.

Gitt junger Ragsburfide 27.

Solfset Rassonn.

ausburt'de geludi Abolibitahe ?

Gin junger milliger dausburt'de auf gleich gelucht Gescheitres is 18. Bäderladen.

Gissons. Burtide für Hause u. Gertenarb. gel. Manbftr. 2. 61880

nv. Burtide deuthe Keldenbirchanblinn Weroftreit 2803T.

Sin Burfde geluch Fiaschenbierbanblung Arroftrafie 35:37.

Gin fraftiger Ausburfde auf sofort gesucht gefucht gerofte. 25. F. Mutter. 6082 Ein neissiger Hausbursche geneht

Albrechtstrasse 16, Partorro.

Albrechtstrasse 16, Partorro.

Sichtiger Reder.

Godin Godi

Manulide Berfonen, die Stellung fuchen. Santechnifer und Seldung. Offerten meter und in dien Kontor und Wagagin Aredien bertanter Kaufmann fudt Belddiftspung, log- ober fundenweite, unter beld. Aufrügen. Nach im Taghl. Berlag.

Gin gebrüfter Waschilleriag. Ed. Schlosker und Rechniffer, auch in Aufläckeitog.

Brachniffer, auch in Aufläckeiton sehr ben, sinch auf 2.1. ob. auch 15. Juni danernde Stell. Näh Schriftenerskr. Da.

25 Mart Belohnung

nienigen, der einem jungen verheirafteten Wann, neicher eimos daution stellen kann, Stelle verschaft als Kolfirer oder sond ihrn Aertronenspossen. Diereien unter Chiffre P. K. 218 n den Taght-Kerlog erbeten.

In den Aeght-Kerlog erbeten.
In der Erden in der Leinen der Aeght-Kerlog erbeten.
In der Erden in Habtfalle belacht dat, sieder vierte, fahrt, aute Jenganise bestigt, siede Eich. Bertsult Bertellung kann from Leine Aeght-Kerlog erbeten.
In der Anne, welcher 15 Jahre in einem gräftigen Hauften Bertsungen, kall Dranienstraße 25, die Karr. Solid Junger Wann, welcher Golden, judit Secke als Diener bei einer derridgist der fontligen Kertramens Diener bei einer herricait ober fonftigen Bertrauens n. Balbige Off. unt, E. M. 258 an ben Tagbl. Berlag

Familien-Uadriditen

Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Befannten bie schwerzliche Rachricht, daß es Gott bem Allsmächtigen gefallen hat, unfren innigfigeliebten Sohn und Bruder,

Ludwig Lendle,

nach langem, mit großer Gebulb ertragenem Beiben im faum bollendeten 16. Lebensjahre gu fich gu rufen.

fich ju rufen. Um ftille Theilnahme an ihrem Schmerze 6219

Die tranernden Gitern und Gefdswifter.

Die Beerdigung findet Sonntag Morgen um 11 Uhr vom Sterbehaufe, Roberallee 16, aus ftatt.

R Cages-Veranstaltungen *

Aursans. Radmitiags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Rochernunger. 7 Uhr: Morgenmuhl.
Recheng-Aleater. Thends 7 Uhr: Barcelle.
Recheng-Aleater. Thends 8 Uhr: Softellung.
Reches Ander-Abender. Ubends 8 Uhr: Softellung.
Fonnerama Photopfaftla. Gebffnet von Worgens 10 bis Abends
9 Uhr (Congagnie 28, Gnitzfol).
Permanente Automaten Angkanng, Tommsstrafe 22.
Volkstefehalte. Schmelboderftt. 17. 6—9/s Uhr Alb. Gintrittiftet.
Gemeinfame Orfskrankenhalfe. Kasser Rathhaus, Jimmer 17.
Arbeitsnachweis für Ränner und Franen: im Rathhaus von
9—1 mid 8—6 Uhr unentgelitig.

Vereins-Nadzeichten

Ochfentt Beriamminng, Guangefifder Manner in Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Millione-Mitthelingen. Gebetoftunde. Blatterandgabe. Murger-Schüben-Corps. Bereinsabend in ber "Arenenhalle".

Persteigerungen etc.

erfleigerung einer Barthie Schubwaaren im Saale gum Rhe Hof, Manergaffe 16, Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbi, 218, S. 7.)

Kirchliche Anzeigen

Svangelische girche.
Sounting, den 9. Mai. Jubilate.
ergkirche. Augendgatesdieuft 8½, über Ber. Grein. Hauptgrein. Abendgatesdieuft 8½, über Ber. Grein. HauptGrein. Abendgatesdieuft dither Ber. Greinada et eingeldach.
— Amsswoche. Laufen v. Traumagen: Vfr. Grein. Beredigungen:

Geein, Abendootreddens o tiler Hr. Gonnadt aus Klingeldad.
— Mintsnoche Laufen u. Traumngen: Bjr. Grein. Bereidigungen:
Hr. König.

Bertfiltrüge. Jugendoolieblich & Hr. Bfr. Lieber Spr. Lieber Dampigaotredden in D. Traumngen: Bjr. Grein. Bereidigungen:
Dampigaotredden in Über: Bjr. Schüfter. Christenleber 11/4 iller:
Bir. Biefel. Aberdoolieblich & Ihr: Bfr. Biefel. — Umndoolieblich in Spr. Biefel. Die Gebruich in Spr. Biefel. — Umndoolieblich in Spr. Biefel. — Umndoolieblich in Spr. Biefel. — Umndoolieblich in Spr. Biefel. Biefelbig. Berchapmgen Spr. Biebotr. — Johnfird Mondoolieblich in Spr. Biefel. — Umndoolieblich in Spr. Biefelbig. Berchapmgen Spr. Biebot. — Johnfird Mondoolieblich in Spr. Biefelbig. Berchapmgen Spr. Biebot. — Johnfird Biefelbig. Berchapperein junger Adden. Johnfird Mondoolieblich in Berling in Biefelbig. Berchapperein junger Rödden. Johnfird. — Umndoolie in Barit. Biefelbigebiger Unnermaliste in Biefelbigebiger Unnermaliste in Biefelbigebiger Denner. — Darid in Prophischer in Mondoolieblich Biefel in Mitter Spr. Biefelbigebiger Denner. — Bathalifde Biede. —

Beiffennstrunde Wittmoch Wende V. Wiffenner Royd Dichtibler von der Goldfüste in natürlicher Geöße vorführen.

Sathellige girche.

Sonntag, den o. Mai. 8. Sonntag nach Ostern.

1. Plarrstreche jum beit. Benistation. Deil. Meisen fünd um 5°3, 6°3, 6°3, 7°8, 8°3, 11°8 lltr. Die Firmungs-Geierlichtet beginnt um 9°3. Die Firmungs-Geierlichtet beginnt um 9°3. Die Firmungs-Geierlichtet bestimten umd bis zum To Deums zu bieben. Die Bände des Wittelschiffe sind für dieselben referdirt. Rachm. 2° llber Abends der Bende für Mende aller Meisendagen find bie beit. Meisen 6 lltr. Mainadagt. An den Bedeutung im den Worten gub Zonnerstengliche Schalle in der Biebechnigen sind die Bendeutung und Wonteng und Zonnerstenglich der Schalle in der Beischentagen führ die Annen für die Abendeutung im der Menden gub der Annen gliebe Gehale in der Beischließe, Dienseg und Freibeg sie des Antlichtet, Mittwoch und Samhog sich ist Meisendagen für die Schalle in der Beischließe, Dienseg und Freibeg sie des Antlichtet, Wittmoch und Samhog sich ist Meisendagen für der Schalle in der Konikenstraße und der Annen der Beischließe sie Antlichtet, Wittmoch und Samhog sich ist Meisendagen für der Schalle in der Konikenstraße und des Schallen der Verliege, Deutschalte sie der Verliege der Verliegen der Annen das führ ist Rachandagt. Preiben 6-11. Rechte zu Anzusahlissen sie der Konikenstraße und des Schallen des Rechte des Rechte 100 lleichte Annen für der Schallen der Konikenstraße und der Schallen der Konikenstraße und Schallen der Konikenstraße und Schallen der Konikenstraßen und Schallen der Konikenstraßen und Schallen der Sc

Wetter-Berichte

Metcovologifde Seobachtungen.

Wiesbaden, 6. Mai.	7 libr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
	Morgens.	Racim.	Abends.	Blittel.
Barometer*) (mm) Thermometer (Ceffins) . Dunftipanung (mm) . Relat. Heuchtigfeit (%) Bindricklung Bindricklun		751,9 11,8 6,3 62 9128. Iebhaft. bewölft.	754.1 7,8 6,0 79 188. fdjwadi. rhlw, heir. 2,1	752,8 8,7 6,2 72 — — —

*) Die Barometerangaben find auf 0° C, reducirt

Wetter-Sericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber bentiden Seewarte in hamburg, (Radbing berbeien)

Verkehrs-Undyrichten

Dampfer-Sahrten.

Hampfer-Zahrten.
Hamber-Zahrten.
Hamber-Zahrte

Rordbentigter Lond in Bremen. (Dauptagent für Wiesbaben: D. Chr. Glücklich, Rerofitage 2.) Beffinmung: Lente Nadrickt: F423

Bulba	Вениа	8. Mai 11 Uhr Am. von Gibraltar.
Raifer 28ilb. II.		5. Mai 12 Uhr Nachts in Rewhort.
	Remnort	6. Mai 10 Uhr But, bon Benna.
Gms	Remonort	6. Mai 10 Uhr Bm. Horta paffirt.
Trave	Bremen	6. Mai 8 Uhr Bm. in Bremerhaven.
Bahn		4. Mai 12 Uhr Mittage von Remport.
Savel		6. Mai 4 Uhr Bin. in Reloport.
Muer		2. Mai 6 Uhr Rm. von Cherbourg.
Saale	Remport	6. Mai 2 Uhr Am. Lisard paffirt.
Ronigin Luife .		2. Mai — in Repport.
Roland		1. Mai - bon Galvefton.
Dresben		6. Mai - Dover paffirt.
Воин		29. April - von Baltimore.
2Brimar		29. April - pou Resuport.
Munchen	Baltimore	
D. D. Meier .	Bremen	6. ENai - von Remport.
Dane	Section / Abdit.	26. April - Prawle Boint paffirt.
and the Contracts	Daliminte	2. Mai — Lisard paffirt.
		8. Mai — Ligard paffirt. 6. Mai — von Bremerbaven.
Billehad	Sometimore.	or ment - non Stemetdenen.

Cheater Concerte etc.

Befideng- Cheater.

nts-Borffellung.

Marcelle.

Schanspiel in 4 Atten von Bictorien Sarbon. Deutsch von Bant. Lindan, In Scene gefeht von Dr. D. Rauch.

Werfonen :	
Baronin Couturier	Benriette Goge.
Rene, Dlivier, beren Gohne	hans Schwarte.
	Rubolf Bartat. Buftav Schulbe.
Bhilipp Chatillac, beffen Reffe	
Delphine be Baltimiers	Carla Gruft.
Sibonie, beren Schwefter	Anna Bohl.
	Mibnin Unger. Martha Rudloph.
Diana, beren Schwester	Friba Braudt.
Subelin	Theob. Obermeber.
Daniel Maibant	Inline Cferwinta.
Marcelle, Gefellichafterin ber Baronin	Mlice Rauch.
Dubois, 1 im Danfe	
Therefe, ber Baronin	
Diener	Carl Aramer.
Rach jedem Mit Baufe, Die größere nad	
Ofutous 7 11hr (Cubs seem to	

Sountag, ben 9. Dai: Der Gberfleiger.

Reichshallen-Cheater, Stiftstraße 16. Töglich große Specialitäten Bortlellung. Aufang 8 Uhr Abends.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samsing, 8, Mai, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements - Concert

Abonnements - Cencert
des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters
1. Militär-Revue, Marsch . Caibulka,
2. Ouverture zu "Morgiane" . E. Scholz.
3. Entracte und Ario aus "Die Hugenotten" . Moyerbeer.
Clarinette-Solo: Herr Seidet.
4. Coppella-Walser . Delibas.
5. La charité, Terzett . Ressini.
6. Ouverture zu "Mignon" . Thomas.
7. Elwas Kleines, Polka . Joh. Sgrauss.
8. Fragmente aus "Der fliegende Holländer" . Wagner.

Abanda 8 Uher

Abonnements - Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung de Herrn Hermann Jrmer. Hern Hermann Jemer.

Marche hérofque - Saint-Sains.

2. Vorspiel nu Faunt* - Goundd.

3. Intermezzo aus "Nalla* - Deillies.

4. I. Finale aus "Don Juan* - Moragt.

5. Ouverture zu "Fidelio" - Boestloven.

6. Allerscelen, Lide

7. Musikalinches Füllhorn, Petpourt - Kfäl.

8. Dje Jägd nach dem Glück, Galopp - Ellenberz.

Shuhwaaren= Berfteigerung.

Camftag, ben 8. Mai, Mittags 3 11hr aufangend, werden in bem Gaale gum

"Rheinischen Hof" (Manergaffe 16 bahier)

eine große Parthie Schulivaaren,

als: Damen-Anopf, Edmür, Zug-Stiefel und Schuhe, Herren-Stiefel aller An, gelbe Stiefel u. Schuhe, Anaben u. Mädchen-Stiefel, barmter Haften und Schuft-Stiefel, sowie eine Barthie Kinder-Schuhe

gegen Baargahlung öffentlich freiwillig berfleigert. F 232 Die Berfteigerung findet bestimmt ftatt.

Schröder,

Gefdäfts : Berlegung. Mein Barbiere und Articur-Geldaft befindet fic von febt ab Effe Gold- und Mehgergaffe.
Bitte meine gederten Annben und Gonner, mir das bisher geichentte Roblivollen auch fernerbin zufommen zu laffen.

Fran Kiessenwetter, Bive. Rene Möbel.

Kamettatden. Zophas 75-95 Mt., Ruftb. Spiegel-fchränte 70-90 Mt., weithür. Ruft. Alleiderschränke mit Schubtabe 70 Mt., nipf., oann. Luischtiffde W. Mt., Bett-fiellen mit Anijah, Buftb., maft u. dt., 42 Mt. unb höher, Sprungenducu, Bartachun, Zedbeiten um Kiffen, Edreitstifche, Berticow, Etüble 1c. billig, Weil feine Ladenmiethe. Watramftrage 30, 2 2r.,

Täglich frijch: Kneiph's Brod, Beigbrod, Schwarzbrod, Saufener Brod, Emfer Brod. Baderei Schupp, Schwalbacherftraße 13.

Endlich!

ift die Safnergaffe nach monatelangem hangen und Bangen fertiggefiellt und heute Camitag, ben 8. Mai 1897, bem Bertehr über= geben worden! -

Aus diesem freudigen Anlag haben die Anwohner der Säfner= MATTE Die Saufer festlich geschmudt und foll Abends von 81/2 Uhr ab bei günstiger Witterung große Aunmination der Säfnergasse ftattfinden!

Die Anwohner und Geschäfts-Inhaber der Säfnergaffe.

Schweizergarten

(Dambachthal). Countag, ben 9. Mai (bei gfinftiger Witterung):

Gintritt 10 Pf. Programm frei. Josef Klein, Restaurateur.

prima Rindfleisch

"Zum Taunus", Bierstadt. S Seute Camftag: Mehelfuppa b wogn freundlichst einlabet With. Gonn

Suppenvurze ift frift ein getroffen bei getroffen bei F. A. Mütter, Abelhalbstr. 82 35 Graum werben gu 25 Bf.; Ro. 2 = 120 Gramm gu 70 Bf.

Frisch geschlachtete

C. W. Leber, Balmhofstr. 8.

Gluiger Mice, ca. 1% Morgen, "Beinreb", gu vert.



S. Rosenow,

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8, Hotel Metropole.



Ich beehre mich ergebenst mitzutheilen, dass ich Montag, den 10. d. M., hierselbst

Wilhelmstrasse S, Hotel Metropole, Schuhwaaren-Geschäft

grösseren Styls eröffne.

Reiche Erfahrung, bestbewährte Bezugsquellen des In- und Auslandes setzen mich in die Lage, stets

das Neueste und Beste zu bieten. Es gelangen nur beste Fabrikate zum Verkauf, für deren Solidität unbedingt garantirt wird und sind

die Preise mässig und fest. Beginn meiner Ausstellung moderner Schuhwaaren bereits Sonntag, den 9. d. M., zu deren Besichtigung ich ergebenst einlade. Hochachtend ergebenst

> S. Rosenow, Wilhelmstrasse 8, Hotel Metropole.

Lokalverein der Tapezirer-Gehülfen.

Wiesbaden. Camftag, den 8. Mai, Abends 9 Uhr, im Bereinslofale, maunftraße 1 bei herrn Moob:

Deffentliche Tapezirer-Berfammlung.

Aggedordnung: 1. Die Nothmendigneit zur Berfürzung der Arbeitsgeit im Zopezierregierte. 2. Wie fellen fich die Collegen gu der 1/1-sffindigen Bittagenaufe? 3. Berichiebenes. Schumitiche Topezierrgehülfen werden freundlich erfucht, fich pablreich einzufinden.

Zither-Verein.

Countag, ben 9. Dai, Radmittags 4 Hhr: Familien-Ausflug nach Biebrich a. Rh.,

Gafthaus gum Rheinifden Sof (F. Meinhardt). Bir laben unfere verehrt. Mitglieber nebft Angehörigen, fowie gelabene Gafte biergu gang ergebenft ein.

Der Borftand. NB. Gemeinschaftlicher Abmarich 3 Uhr Ede ber Abe und Rheinstraße. F 407

Turn-Gesellschaft.

Camplag, den 15. Mai a. c., Abends D uhr, findet in unferm Bereinstofale, Wellrighroße 41: F300 Handt-Bersammilning



2 Agesoroning:

3) Erishund für ein ausgeschiedenes
Rorstandsmitglied;

b) Bespredung über den PfingstUnsfing und

6) sonstige Bereinsangelegenheiten.

Der Porfland. Stanarientweibchen gu verlaufen Dopheimerfrage 12, 8 Er.

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Ecke Branzplatz

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage. Butter!

Levensmittel-Confumballe Jahnfraße 2.

Erfte Qualitat Rindfleifch 46 Bf. Musgelaffenes Fett 40 Bf.

innges Pferd

M. Dreste, 30. Sodiftätte 30.

Gisidrante billig au vertaufen Bellrightraße 6, Bart Rußgriestohlen,

ans Ruftohlen ausgefiebt, billigfter Berbbrand für bie

Wilh, Theisen, Louisenftr. 36. Sch ewiger Rice gu of. in Rinbe b. Stabt. Sebanplay 4. 6807 Gin ichoner Conie (ichottlicher Schaferhund) bu vertaufen Airchaufe 26, 2 St. lints.

Raufgeludje



Ans u. Berfauf b. Antiquitäten, alt. Münzen, Dei gemälben, Aubferfichen, Borzellaines, Berfen, Gofffeinen bei F. Chr. Glücklich. 2. Reroftr. 2, Biesbaben. 1181 Ich gable ausnahmsweise gut!
und taufe fortwährend:
Gebe. Damen-Costame,
Derreuskteider,
Militär-Uniformen,
Betten und Nödet,
ganze Rachtäffe gegen Casse.
Bei Bestellung fomme puntlisch ins Hans.

S. Landau, Metgergaffe 31.

Mitt meiften begantt J. Nandel. Goldguife 10, pe-brauchte Derren u. Damen-Aleider, Golbe u. Gilber-en, Schufte, Mobel u. f. m. Zuf Bestell. t. punftl. in's Saus. lachen, Schube, Mödel v. f. m. Auf Bestell. f. psinkli. m's Gaus.

Settlagene Gerrene u. Damen-Aleider, Mislafur-Affricen,
sowie Brillanten, Adold n. Silderfachen, Kandhefine, Mödel, Letten,
ganze Rachlässe kauft siede und bezahlt zut gegen sefortige kante
ganze Rachlässe kauft siede und bezahlt zut gegen sefortige kante
Beitenbergere u. Konnenflicher, Golde u. Elderfachen, Schuben.
Mödel u f. w. Auf Bestellung somme ins Haus.

Gefucht

elegante Schlafzimmer-Ginrichtung, ei Betien, 100 × 200, 2 Nachtichrünfthen, en. auch Spiegelichrant, iltete, Baichtisch. Glatter englischer Geichmod in Ausbaum vorzugt. Offerten mit Preisangabe unter F. C. 292 an ben abl. Betlag.

Gin gebr. Handfarren mit Elufftellbrettern m taufen gefucht

Bicumatit = Nad, aut ethalten, nicht über 120 Mt., au faufen gesucht. Off. miter F. N. 279 an den Taght. Berlig.

Fremden-Verzeichniss vom 7. Mai 1897.

Branchtweithom a under Controlled H. T. | Proceedings | Pr

the numeritide end bet Supurtanifer angreebbt, und the bete bete the chain an annahumber of the court of the chain and the chain of the chain better better and the chain of t

Mebijinifde Banblungen.

Wil der greicht Belleiche Berneit, genemat der Durfft, en Die Mit der Greichte Belleiche der Gebellung Gege Pann aus Gilbes filejt, der Alle Gereichte Belleichte der Gebellung Gege Pann aus Gilbes filejt, die Gebellung Gege Pann aus Gilbes die Stein die Gestellung gegeben, der Gebellung der Gebellung gegeben der Gestellung gegeben der Gebellung gegeben der Gestellung gegeben gegeben geg Bon Bref. Dr. Qubwig Badner.

the number and birth attaction befankelt. Soggent legt must got be befankelt. Soggent legt must got be befankelt. Soggent legt must be befanker men de General sein sein Schreibung. Strethaume was and Faultichten. Ogsfein mit her Schring im Richt som her beneiger was dan mid her former mit Schrings with the Richtson schrings was recitioned by the seminate the Richtson her beneiger was recitioned by the seminate service was recitioned by the seminate service was recitived by the seminate service was serviced by the seminate service was recitived by the seminate seminate was sent the seminate se

Güte Sauptrolle unite briefen mebjäniden Bunbertalaten pleiten beste Bauptrolle unite briefen mebjäniden Bunbertalaten pleiten beste Beniebende ober bei Erngebrung bes Beyere der problemen bes Bereichen in der Banipaten, Bautrolle Gröbbung ber Bereichen in der Banipaten, Bautrolle Gröbbung ber Bereichen in der Banipaten, Bereichen Bereichen Bereich Bereichen Bereich Bereichen Bereich Bereichen Bereich B

richter Bittitrichen entigehen ats nocken, belltren Meinen in eine Greiche in die eine mit der Auflichen der Greichen der Greiche in der Greichen de

1

daus ecten, etten, graffe 4800 1 24, ibe u. 1188 est ucht

nter

ssel prig

en en en ig

Schnimappen.

neter der detter beiter sei eine anderen Gründen für angegigt, ber Soffen für fingegigt, ber Soffen für eingegigt, der Soffen für eine Soffen soffen eine Soffen sof

Schanten und 6.4 Setzten bederte Schalfollegium dat in 68 Obarten, und 6.4 Setzten bederte Schalfollegium dat in 68 Obarten, stein der Schalfollegium dat in 68 Obarten, der schalfollegium der Heiffellegium der

Berfchiedenes.

Der Unterricksemisties date de in der die inderden in der Inderfrindungen iber Machine in der Gestalten der Gestalten Gestalten in der Gestalten der Gestalten in der Gestalten der Gestalten in der Gestalten der Gestalten Gestalten in der Gestalten der Gestalten Gestalten der Gestalten Gestalten der Gestalten G

90 Merzkliches Sausbuch 東の名の一のまでは、 Wiesbadener Sagblatts. 1897.

Gine Joffnungs-Bolfdjaft für Blinde.

(Rachbrud berboten

Mitgetheilt bon Sans 9. Grube-Samburg.

dentbedung gesprochen, über die feden bedeutenden Genibeten gesprochen, über die feden bedeutenden Genibeten gesprochen, über die feden bedeutenden in den die feden Bertinen (kon seit Manatam erdirett wurde, dem spiechen Bertinen (kon seit Manatam erdirett wurde, dem handelt fich weiten Leinen so deuten erdirett wurde, dem handelt fich weiten Seltim noch kentm eines bedamt geworden ist, die keltung einer die dem keltungen ist, dem der Seltim der Stillen der Wilsten der Wilsten geworden ist, die der Aufgeber der Einer die der Ersten gesten der Ersten Besten gesten der Ersten Besten gesten der Ersten Besten geworden ist, Gesten gesten der Ersten bei der Ersten gesten der Gehalte der Verlagen aus keiter Nach weiteren Besten der Gehalte dem Bister 1873 fo ab. In den Klinften won eine mehr gekanten die im Bister 1877 den Klinften der Ersten gesten der Gehalte der Besten gesten der Gehalte der

Bot feinen wissenschaftlichen Ardeiten auf dem Gebiete der Augenbeiltunde ift als die dedeurendte seine Schrift über Ophikalmia nigenaoria, sympothische Augenengandung, zu nennen. Für diese Ardeit wurde Professor Deutschmann im Jahre 1889 der Geftschreit zuerfanner.

Februarde.

Die Rethantolisiung beruft auf der Schrumpfring des bes Suge finiter der Linit aufligfeit, die Kage finiter der Linit aus die Lespann egen Linftande die Federinder in die der Kage finiter der Linit aus der Kraft und die der Kraft führ von uns schon erwähnt, nur Lerdfung kan die Kraft und die der Kraft führ von uns schon erwähnt, nur Lerdfung kan die Kraft und die der Kraft führ von uns schon erwähnt, nur Lerdfung kan die Kraft und die der Kraft führ von uns schon erwähnt, nur Lerdfung kan die Kraft von uns schon erwähnt, nur Lerdfung kan die Kraft von uns schon erwähnt, nur Lerdfung kan kraft und die der Kraft in der Kraft kin der Kraft kin

Insend Stick

nene frische Kragen, Umhänge, schwarz und farbig, in den besten Ausführungen, das Schönste und Neueste dieser Saison, sind heute eingetroffen.

Montag, den 10. d. M.,

beginnt der Verkauf u. bietet eine aussergewöhnliche Gelegenheit

zu vortheilhaften Einkäufen.

200 Stück (darunter Original-Modelle) in der Preislage von Mk. 75 bis Mk. 150 fast zur Hälfte des Preises.

S. Hamburger,

Specialität: Damen-Confection,

Langgasse 11.

Fertige Herren- u. Knaben-Garderoben

empfiehlt in nur soliden dauerhaften Stoffen zu billigsten

streng festen Preisen

Langgasse 47, Jean Martin, nahe der Webergasse.

Langgasse 47, nahe der Webergasse.

Anfertigung nach Maass.

Keichshal

Stiftstrasse 16. 7

Direction: Chr. Hebinger. irtes Personal vom 1. bis 15. Mai 1897:

Clown Golemann mit seinen dreszirten Hatten Hunden. Das Grossartigste und Vollkom jetzt in der Dressur erreicht wurde. (Höchst ko

Mr. A. Canary, Jonglour. .. Ein Viertelstündchen ohne Gast." Mit seinen Leistungen einzig

The Celebradet two Fredy (Herr u. Dame),
Masical-Excentric-Fantaste. (Komisch.)
Fel. Finnny Bahl. Costim-Soubrette.
Berr Otto Richard. Original-lumorist.
Vom 5. bis incl. 13. Mai: 0-tingings Gastspiel der berühmten sicht russischen Truppe:

Newsky-Roussotine

Permanente Automaten-Ausstellung m Bedison's Abonographen und Kinctosfopen, Mufifs, Schaus, Ederz- und Berkaufs- z. Automaten. 4087 Täglich geöffnet. — Abwechleinbes Brogramm.

Wilh. Kappes, Zaunusftraße 22, Bertr. ber beutiden Automaten-Gefellichaft.

Turn-Verein.

Beute Camftag, den 8. Dai, Mbends 81/2 Hhr:



Sanptversammlung.

1. Bericht über dem Gelbberge und Areisturntag.
2. Bericht ver Rechnungsprüfer und Ablage über des Aubiläumsiesten.
3. Bereinsangelegenheiten.
4. Sonftiges.

Der Borftand.

Rächste Ziehungen: 3 - Weimar-Coofe & 1 Mt., Biebung 8.-10. Mai.

- Marlenburger Loofe & 1 me, 3ichg. 12 Mat.

Defelet Classen-Loose, Siehung 6, 7. Mai.
Sauptcollecte de Fallois, Langgasse 10. 5936
3ch baite mich in allen Tapezirere und Potsecrateiten det soliter Anssibrung und billigen Bereisen bestens empfohlen.
Georg Siemmiler. Lopezirer und Decorateur,
Abelhaidsfrahe 64.

In ganz vorzeglisher Qualität empfehle;
Salzbohnen per Pid. 25 Pf., bei 5 Pfd. 20 Pf.
Sauerkraut 10 6 6
Salz- und Essig-tiurken, Preisselbeeren,
Junge Schneidebohnen die 2-Pid.Bachse von 38 Pf. an
Junge Kebsen 2 5 50 5
Schnittspargel 2 5 100 5

Kaffeehdlung. n. Brennerei Carl Schlick,

Ambrosia



übertrifft alle anderen Corsets an

Haltbarkeit.

In allen besseren Geschäften zu haben.

Corset.

(Ka. 20/5) F 1



Der Praktischste dieser Art,

anfangend.

Gebrüder

am Kranzplatz.

in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Louis Rosenthal. Kirchgasse 47, Ecke Mauritiusplatz.

Hosentrager

in größter Musmahl empfiehlt

August Weygandt,

Bettunterlagestoffe
für Wichnerinen, Branke u. Kinder von Mic. 1.80
bis Mic. 5.— per Meter, sowie sämmtliche Artikel zur
Krankenpflege empfichlt

Drogerie Chr. Tauber,

Berzinkte Drahtgeflechte

in ben verschiebensten Hohen und Moschemseiten, Stachel-zaundraht, verzinkt. Sisendraht, Drahtspanner, sowie alle Gartengeräthschaften empsieht in größer Answahl billigt

M. Frorath,

Gifenwaarenhandlung, Dlagagin für Band- und Rüchengerathe.

Telephon 241.
Berichiebene follo georbeiteie complete Bestien mit Malchel aufflot, Mohhaarmatrahen und Kell find fehr billig zu verfaufer det J. Llukenduneb. Zopezier, Necoftruhe 33.

Kuranstalt Schloss Hornegg (Gundelsheim a/Neckar, Württ.).

Unfa. Gebr. tanft, erm burd Beilbr. Gundelet. Gefenfch. Sintion d. Bahul. Deilbronn—Redarels—Deibelberg.
Rachweist febr einmitige Seiden der verschied. Art. — Wassers
um abvorisischer Seiden der verschied. Art. — Wassers
Rasserscholg, in allen Hormen, firena inhöudunlifftend.
Rasserscholg, in allen Hormen, firena inhöudunlifftend.
Rasserscholg, in allen Hormen, firena inhöudunlifftend.
Brädetige Lage in unmitteld. Rädie des Dentwalds.
Comfort- Enrichtung. Borrigal. Archfegung.
Bet. b. Mt. 6.50 an einfal. Bebblg, in Bider mit Basser.
Britteriver: Kraufultie Eberhardt, geb. Merrmann.
Directiver: Fraufultie Eberhardt, geb. Merrmann.
Directiver: Hraufultie Eberhardt, geb. Merrmann.
Brieder, des Grood docts Commonly in Erick? Dogen.
Brolpecte fr. durch die Direction.

Revolver=Cravatte.



Heinrich Schaefer.

Gelegenheitsfauf. Dabe eine große Answohl zurückseister Zall. u. Loffe. torfetten in vorzäglichen Anübern, welche ich, um damit au

G. R. Engel.





Prima Filzhut.

Vorzüglich im Tragen. Elegante Ausstattung.

Neueste Form.

Hermanns & Froitzheim, Webergasse 12 u. 14.